



## Organisatorisches und Routenbeschreibung



Foto: Fritz Hegl

3h40

### Höhendifferenz:

+ 200m / -600 m

### Mitwandern:

[email](#)

**Kurzbeschreibung:** (Quelle: Topo Guide Freiburgerland Wanderbuch Seite 108)

Schwarzsee/Riggisalp-Untere Euschels-Brecca-Hubel Rippa-Schwarzsee

Textauszug:

....**Der Wanderweg ist sehr gut ausgebaut und verlangt nur in einem kurzen Stück Trittsicherheit entlang eines Hangs und beim Durchqueren von Felsbrocken, die in der Urzeit heruntergestürzt sind. Unterwegs kann man in den Alphütten Einblick in das Hirtenleben nehmen und das kulinarische Angebot geniessen oder gar in einer Alphütte übernachten.**

Von der Bushaltestelle Schwarzsee/ Gypseral fährt man mit der Sesselbahn in 10 min hoch zur **Bergstation Riggisalp**. Von hier aus folgt man den braunen Wegweisern **«Urlandschaft Brecca»** in südöstlicher Richtung auf eine Anhöhe und



Treffpunkt:

Meetingpoint SBB 07h25 (Elisabeth und Peter um 09h00 direkt in Gypsera beim Kaffee)

### Hinfahrt:

Bern ab: 07h34 (via Fribourg)

Schwarzsee, Gypsera an: 08h52 (Bus 409)

### Rückfahrt:

Schwarzsee ab: 15h30 (Via Plaffeien/Fribourg)

Bern an: 16h56

### Verpflegung:

In Berghütten und Sennereien

### Wanderzeit:

dann südlich leicht fallend zur Alp **Untere Euschels** (Verpflegungsmöglichkeit) mit dem Thema «Steinadler». Man verlässt die Alp in nordwestlicher Richtung und wandert auf einem Höhenweg um die Spitzflue herum zum Stierenberg und weiter zum Rippetli. Unterwegs genießt man einen eindrucklichen Blick hinunter auf den Schwarzsee. Der Höhenweg vom Rippetli dem Türm// entlang verlangt gute Trittsicherheit. Die Aussicht in den Breccaschlund ist einzigartig. In den Flühen erblickt man da und dort Gämse und kurz nach den durchquerten Felsbrocken in der Mulde trifft man auf eine Murmeltierkolonie. Bald danach erreicht man den **höchsten Punkt der Wanderung** bei der Verzweigung Combi Pkt.1636 (**Zur Combihütte mit Verpflegungsmöglichkeit 5 min**). Hier wird das Thema Murmeltier behandelt. (Unweit der Hütte der sagenhafte Mönchstritt.) Ab der Verzweigung Combi wandert man auf dem Fahrweg zur Alphütte Cerniets mit dem Thema «Gämse» (Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeit).

Man folgt nun dem Weg abwärts zum Brecca-Wegkreuz von wo die Marbach-Brecca mit dem Thema Geologie und quer hinüber die St. Antoni-Brecca mit dem Thema «Ahorn» leicht zu erreichen sind. In beiden Brecca-Hütten sind Verpflegung und Übernachtung möglich. Nun verlässt man den Breccaschlund und gelangt bald zur Hütte Unten Rippa mit dem Thema «Alpenblumen». Der nun etwas steilere Abstieg über einen Fusspfad Richtung Schwarzsee führt über die **Wälschi Rippa** zum Fahrweg zurück und weiter unten nach einer Rechtsbiegung zur Hütte **Hübel Rippa** mit dem abschliessenden Thema «Urlandschaft» (Verpflegungsmöglichkeit). Der letzte Wanderabschnitt führt südlich der Hütte hinab durch den Wald und über den Euschelsbach zum **Schwarzsee** hinunter und rechts entlang dem See zur **Bushaltestelle Schwarzsee/ Gypsera**. .....



